



**Art.**  
**RM**  
**7.25**

Nach amtlichen Quellen, Zeitberichten, Tagebüchern und persönlichen Mitteilungen hervorragender Freikorpsführer  
Mit Geleitwort von Hubertus von Aulock  
Mit vielen Bildern und Karten

**Leinen**  
**RM**  
**8.50**

**ROBERT**

Zum erstenmal wird hier eine übersichtliche und zusammenfassende Geschichte der Freikorps gegeben. Es sind viele Bücher über einzelne Zeitabschnitte und Kampfräume veröffentlicht worden. Eine wirkliche Geschichte gibt es bis heute nicht. Edgar v. Schmidt-Pauli, der bekannte Biograph, der u. a. schon im Jahre 1930 das erste und weit verbreitete Buch über die „Männer um Hitler“ geschrieben hat, hat nun auf Anregung des früheren Freikorpsführers, jetzigen Brigadenführers der NSKK, Motorbrigade Berlin, Hubertus v. Aulock, ein Werk geschaffen, das eine scharf umrissene Darstellung aller Freikorpskämpfe vom Ende des Krieges bis zur Auflösung der Freikorps in chronologischer Reihenfolge

ERSCHEINT ENDE

**LUTZ NACHFOLGER OTTO SCHRAMM-STUTTGART**

enthält. Darüber hinaus ist hier in tieferschürfender und packender Weise das seelische und politische Moment dieser Kämpfe, kurz der „Freikorpsgeist“ erfaßt und ebenfalls in dieser Form zum erstenmal der Öffentlichkeit übermittelt worden.

Wie ein atemraubendes Abenteuerbuch liest sich diese streng wahrhaftige Geschichte, wie die Freikorps emporwachsen, kämpften und vergingen. Es ist eine Geschichte der Freikorps im Ganzen gesehen, im Wesenskern erschöpfend und plastisch zusammengehämmert, unter Fortlassung alles Unwesentlichen, mit dem großen politischen Panorama und der deutschen Not als erklärendem Hintergrund. Die Welt des neuen Deutschland, des Dritten Reiches offenbart sich hier aufrüttelnd und erhebend.

Durch die Darstellungskunst Edgar v. Schmidt-Paulis erlebt man die ganze Tragödie des Baltikums als ein Heldenlied russischen Soldatentums, wie es kaum ein zweites Mal in der Geschichte erklingt. Seine Fanfarenmelodie übertönt das wilde Heulen des russischen Bolschewismus, mischt sich in den Aufruhrlärm der Heimat, die den Baltikumern in den Rücken fällt. In Deutschland tobt ja Spartakus und hier haben die Freikorps mit letzter Entfagung und Opferhingabe die deutsche Kultur zu retten: In den verlorenen Provinzen in Ost und West, im roten Berlin, im Norden, in Mitteldeutschland, in München, in Hamburg und Oberschlesien, im Ruhrgebiet. Die Freikorps werden das Rückgrat des erwachenden Widerstandes gegen Ehrlosigkeit und Zerstörungssucht, Klassenhaß und Kommunismus, Internationale und Judentum.

Über das Geschichtliche hinaus ist das Buch ein hohes Lied der großen Deutschlandidee der Freikorpskämpfer. Es erfüllt zugleich eine Dankespflicht der Nation in würdigster Weise, und müßte daher von jedem Deutschen gelesen werden. Für die Jugend ist es ein Buch der Erhebung und des Ansporns zu deutscher Tatkraft und deutschem Heldentum. Alle Bücherreien, groß und klein, müssen das Buch führen.

Käufer: Staatl., Städtische, Heeres- und Volksbüchereien, Freikorpskämpfer, Offiziere der Wehrmacht, SA., SS. und Hitlerjugend, Deutsche Männer, Deutsche Frauen

Ⓢ Lesestück / Vorzugsrabatt / Prospekt kostenlos Ⓢ

NOVBR. (unter Hinweis auf meine Voranzeige im Börsenblatt vom 13. März d. J.)